

Eidgenössische Volksinitiative «für eine autobahnfreie Landschaft zwischen Murten und Yverdon»

Vorprüfung

Die Schweizerische Bundeskanzlei,

nach Prüfung der am 21. Januar 1987 eingereichten Unterschriftenliste zu einer eidgenössischen Volksinitiative «für eine autobahnfreie Landschaft zwischen Murten und Yverdon»,

gestützt auf die Artikel 68 und 69 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976¹⁾ über die politischen Rechte,

verfügt:

1. Die am 21. Januar 1987 eingereichte Unterschriftenliste zu einer eidgenössischen Volksinitiative «für eine autobahnfreie Landschaft zwischen Murten und Yverdon» entspricht den gesetzlichen Formen: Sie enthält eine Rubrik für Kanton und politische Gemeinde, in der die Unterzeichner stimmberechtigt sind, sowie für das Datum der Veröffentlichung des Initiativtexts im Bundesblatt, ferner Titel und Wortlaut der Initiative, eine vorbehaltlose Rückzugsklausel, den Hinweis, dass sich strafbar macht, wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung für eine Volksinitiative fälscht, sowie Namen und Adressen von mindestens sieben Urhebern der Initiative. Die Gültigkeit der Initiative wird erst nach ihrem Zustandekommen durch die Bundesversammlung geprüft.
2. Folgende Urheber sind ermächtigt, die Volksinitiative vorbehaltlos mit einfacher Mehrheit zurückzuziehen:

1. Wegmüller Katrin, Wattenwylweg 26, 3006 Bern
2. Vogel Christoph, Herzogstrasse 17, 3014 Bern
3. Bosshard Ulrich, Samaritergasse 7, 1700 Fribourg
4. Herren Erwin, Route de la Broyc 30, 1700 Fribourg
5. Rentsch Daniel, Champ Olivier 18, 3280 Murten
6. Millasson Gustave, Q.-Thièle 19, 1400 Yverdon
7. Ferrari Riccardo, Molière II, 1470 Estavayer-le-Lac
8. Blanc Raymond, A la Vigne, 1565 Missy
9. Riser Urs, Combette 26, 3280 Murten
10. de Weck Bruno, Grand-Rue 9, 1700 Fribourg
11. Allenspach Christoph, Sensestrasse 6, 1700 Fribourg
12. Bourgarel Gérard, Stalden 14, 1700 Fribourg
13. Zeller Rosmarie, Blés d'Or 5, 1752 Villars-sur-Glâne

¹⁾ SR 161.1

14. Morisod Jean-Claude, Grand-Rue 59, 1700 Fribourg
15. Neuhaus Olivier, Chemin Montelly 16, 1007 Lausanne
16. Imhof Pierre, 1083 Mézières.

3. Der Titel der eidgenössischen Volksinitiative «für eine autobahnfreie Landschaft zwischen Murten und Yverdon» entspricht den gesetzlichen Erfordernissen von Artikel 69 Absatz 2 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976 über die politischen Rechte.
4. Mitteilung an das Initiativkomitee, Koordinationsstelle «Kleeblatt-Initiativen»: Verkehrs-Club der Schweiz VCS, Zentralsekretariat, Herr Ruedi Raemy, Bahnhofstrasse 8, Postfach, 3360 Herzogenbuchsee, und Veröffentlichung im Bundesblatt vom 17. Februar 1987.

3. Februar 1987

Schweizerische Bundeskanzlei
Der Bundeskanzler: Buser

Eidgenössische Volksinitiative
«für eine autobahnfreie Landschaft zwischen Murten und Yverdon»

Die vorgeschlagene Initiative lautet:

Die Bundesverfassung wird wie folgt ergänzt:

Art. 36^{bis} Abs. 7 (neu)

⁷ Zwischen Murten und Yverdon darf keine Nationalstrasse gebaut oder betrieben werden.